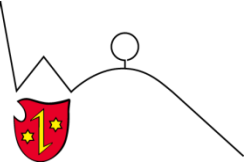


Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	3
Öffentliche Bekanntmachung	3
Vorlagendokumente	5
TOP Ö 3 Schillerschule Dettingen, Sanierung und Erweiterung	5
Vorlage 7451/39 öff	5
TOP Ö 4 Neubau RÜB Gweidach	7
Vorlage 8083/3 öff	7
8083_2-1 öff Bieterübersicht 8083/3 öff	9



Gemeindeverwaltung
Dettingen an der Erms

16.05.2019

E i n l a d u n g

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 23.05.2019 im Sitzungssaal des Rathauses "Schlößle".

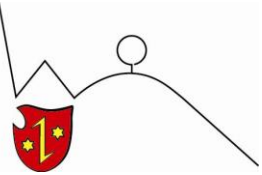
Beginn: 19:00 Uhr

T a g e s o r d n u n g

- 1 Laufendes und Bekanntgaben
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Schillerschule Dettingen, Sanierung und Erweiterung
hier: Vergabe verschiedener Gewerke
Vorlage: 7451/39 öff
- 4 Neubau RÜB Gweidach:
Vergabe der Tragwerksplanung
Vorlage: 8083/3 öff
- 5 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hillert
Bürgermeister



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 7451/39 öff	Sachbearbeitung: Michael Gutmann AZ: 022.3, 211.21 - - Gu	03.05.2019
Gremium GR	Datum 23.05.2019	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich
Vorherige Drucksachennummer/Beratung: 7451 bis 7451/38		

Beschlussvorlage

**Schillerschule Dettingen, Sanierung und Erweiterung
hier: Vergabe verschiedener Gewerke**

I. Beschlussantrag

Die Brandschutzdecke G3 wird mit der Angebotssumme in Höhe von 39.829,30 € (brutto) an die Ullrich & Schön GmbH aus Fellbach vergeben.

Die Sanitäranlage G3 wird mit der Angebotssumme in Höhe von 198.551,93 € (brutto) an die Gerhard Leicht GmbH aus Münsingen vergeben.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Finanzmittel sind im Haushalt eingestellt. Die Aufträge werden mit Bruttoangebotssummen vergeben.

III. Sachverhalt

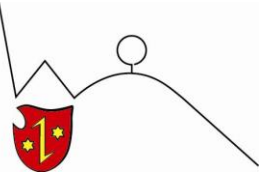
Das Gewerk Brandschutzdecke G3 wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 9 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zum Submissionstermin am 13.05.2019 lagen zwei Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat die Ullrich & Schön GmbH aus Fellbach das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und wird mit einer Angebotssumme in Höhe von 39.829,30 € beauftragt.

Die Kostenberechnung von November 2016 wird bei diesem Gewerk um 30.170,70 € (brutto) unterschritten.

Das Gewerk Sanitäranlage G3 wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 12 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zum Submissionstermin am 13.05.2019 lagen zwei Angebote vor. Das zuletzt eingereichte Angebot musste nach der formalen Prüfung gem. § 16 Abs. 1 VOB/A Nr. 2 mit Abs. § 13 Abs. 1 Nr. 2 ausgeschlossen werden, da der Kennzettel für Angebotsumschläge nicht auf dem Briefumschlag angebracht war und deshalb der Briefumschlag zum Submissionstermin bereits geöffnet vorlag. Nach Prüfung und Wertung des zweiten Angebots hat die Gerhard Leicht GmbH aus Münsingen ein wirtschaftliches Angebot abgegeben und wird mit einer Angebotssumme in Höhe von 198.551,93 € beauftragt.

Die Kostenberechnung von November 2016 wird bei diesem Gewerk um 6.324,01 € (brutto) überschritten.

Den Sachverhalt zu den Vergaben wird Herr Dipl.-Ing. Thomas Kaltenmark vom Büro Klotz und Partner in der Sitzung erläutern.



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8083/3 öff		Sachbearbeitung: Jochen Baur AZ: - Ba	09.05.2019
Gremium GR	Datum 23.05.2019	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	Ergebnis
Vorherige Drucksachennummer/Beratung: 8083/2			

Beschlussvorlage

Neubau RÜB Gweidach: Vergabe der Tragwerksplanung

I. Beschlussantrag

Die Tragwerksplanung für das Regenüberlaufbecken Gweidach wird an Knaak+Reich, Beratende Ingenieure für Tragwerksplanung und konstruktiven Ingenieurbau zum Brutto-Angebotspreis von 59.145,96 € vergeben.

II. Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsstelle: I-5380-005

Für die Erstellung des RÜB Gweidach (ohne Anschlusskanäle) sind im Haushalt

2019: 1.600.000,00 € und

2020: 650.000,00 € eingeplant.

Dabei sind 71.500 € für die Tragwerksplanung veranschlagt.

III. Sachverhalt

Für den Neubau des RÜB Gweidach ist eine Tragwerksplanung erforderlich. Diese beinhaltet das Aufstellen der prüffähigen statischen Berechnungen für die Bauwerke Regenüberlaufbecken, Beckenüberlauf und Trennbauwerk. Neben der Fertigung der Schal- und Bewehrungspläne und der Ermittlung der Betonstahlmengen für die Ausschreibung werden Nachweise für die Auftriebssicherheit der Bauwerke und ein Stand-sicherheitsnachweis für den Baugrubenverbau geführt. Als besondere Leistung wird die Bewehrungsabnahme ausgeführt.

Für die Tragwerksplanung wurden nach den Vorgaben des mit der Planung beauftragten Ingenieurbüros Reik drei Angebote eingeholt.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das Ingenieurbüro Knaak+Reich, Beratende Ingenieure für Tragwerksplanung und konstruktiven Ingenieurbau, Reutlingen, mit einer Brutto-Angebotssumme von 59.145,96 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (siehe Bieterübersicht – Drucksachen-Nr. 8083/2-1).

Das Büro Knaak+Reich führt derzeit die Tragswerksplanung für den Neubau der Schilferschule aus.

Mit den Bauarbeiten soll im Jahr 2020 begonnen werden. Über den weiteren Zeitplan wird in der Sitzung berichtet.

Bieterübersicht

Rangfolge	Bieter	Bruttoangebotssumme	Prozent
1	1 KNAAK+REICH Beratende Ingenieure für Tragwerksplanung und konstruktiven Ingenieurbau PartGmbH 72764 Reutlingen	59.145,96 €	100,00%
2	2	66.296,02 €	112,09%
3	3	75.066,21 €	126,92%

Aufgestellt:

27.03.2019

Tiefbauamt, Herr Baur